

## Newsletter Nr. 13 (2018)

### Ehrennadel für Dr. Ulrich Wilke

---



Die Oldenburgische Landschaft hat den Mediziner, Sammler und Publizisten Dr. Ulrich Wilke aus Hude mit der Ehrennadel ausgezeichnet. Damit würdigt die Oldenburgische Landschaft Wilkes Verdienste um das Oldenburger Land. Ulrich Wilke hat sich als Sammler von Werken des Künstlers Heinz Witte-Lenoir betätigt und dessen Werkverzeichnis publiziert. Er hat Publikationen zu heimatkundlichen Themen verfasst und historische Bücher nachdrucken lassen. Außerdem hat er illustrierte Werke von Ariost, Vergil, Ovid und Petrarca gesammelt und publiziert. Nicht zuletzt hat Ulrich Wilke die Öffentlichkeit an seinen Sammlungen im Rahmen von Ausstellungen teilhaben lassen.

### Arbeitsgemeinschaft Archäologie präsentiert sich in Hude

---



Die Arbeitsgemeinschaft Archäologische Denkmalpflege (AG Archäologie) in der Oldenburgischen Landschaft besteht seit mehr als 40 Jahren. Die ehrenamtlichen Mitglieder haben in dieser Zeit Ausgrabungen durchgeführt sowie Ausstellungen, Seminare, Exkursionen und Vorträge veranstaltet. Im Klostersaal in Hude, Von-Witzleben-Allee 1a, 27798 Hude präsentiert die Arbeitsgemeinschaft jetzt ihre vielfältigen Tätigkeiten im Rahmen einer Ausstellung. Die Ausstellung ist bis zum 15. Juli jeweils freitags und sonnabends von 11 bis 17 Uhr und sonntags von 12 bis 17 Uhr geöffnet.

### Oldenburgisches Gästeführertreffen im Weltnaturerbeportal in Varel-Dangast

---



Zum 22. Oldenburgischen Gästeführertreffen kamen am 14. Mai gut hundert Teilnehmer nach Dangast an den Jadebussen. Bei bestem Wetter präsentierte sich hier die Stadt Varel mit dem Nordseebad Dangast von ihrer schönsten Seite. Seinen Ursprung hat das Oldenburgische Gästeführertreffen in den Fortbildungskursen für Gästeführer, die die Ländliche Erwachsenenbildung (LEB) in Kooperation mit der Oldenburgischen Landschaft durchführt. Bei den Jahrestreffen der Gästeführer können sich die Teilnehmer austauschen, vernetzen und fortbilden. Sie lernen im Besonderen den jeweiligen

Veranstaltungsort mit seinem touristischen Angebot kennen

## Aufruf der Arbeitsgemeinschaft Vertriebene

---



Die Arbeitsgemeinschaft Vertriebene der Oldenburgischen Landschaft hat sich ein neues Projekt vorgenommen: Sie will die Persönlichkeiten erfassen, die infolge des Zweiten Weltkrieges als Vertriebene ins Oldenburger Land gekommen sind und dann in ihrem Wirkungskreis Spuren hinterlassen haben. Gedacht ist an Politiker, Lehrer, Hochschullehrer, Verwaltungsangestellte in leitenden Positionen, Künstler, Pfarrer evangelischer und katholischer Konfession. Wichtig sind auch Gewerbebetriebe von Handwerkern oder Geschäftsleuten. Es ist nicht entscheidend, ob es die Betriebe heute noch gibt oder nicht. Die Arbeitsgemeinschaft bittet um Mithilfe, diese Daten zu sammeln. Bedeutungsrelevant sind Namen und Daten. Sie können sich per E-Mail an die AG-Leiterin Dr. Gisela Borchers ([gibo7705@gmx.de](mailto:gibo7705@gmx.de)) oder direkt an die Oldenburgische Landschaft ([info@oldenburgische-landschaft.de](mailto:info@oldenburgische-landschaft.de)) wenden.

## MuseumMagazin(e)

---



Druckfrisch und aktuell liegt jetzt das grenzüberschreitende deutsch-niederländische MuseumMagazin vor. Das Heft informiert über Museen und Sammlungen im Norden der Niederlande und im Nordwesten Deutschlands. In der aktuellen Ausgabe sind Informationen zu mehr als 200 Museen und verwandten Einrichtungen zu finden, davon 34 aus dem Oldenburger Land. Die Ausgabe für 2018/19 ist ab sofort in Museen, Touristinformationen und vielen kulturellen Einrichtungen in den beteiligten Regionen kostenlos erhältlich. Ab Mitte kommender Woche steht das MuseumMagazin auch auf der Homepage der Oldenburgischen Landschaft zum Download bereit.

[klicken sie hier](#)

Oldenburgische Landschaft · Gartenstraße 7 · D-26122 Oldenburg

Telefon 0441 779180 · Telefax 0441 7791829

[info@oldenburgische-landschaft.de](mailto:info@oldenburgische-landschaft.de) · [www.oldenburgische-landschaft.de](http://www.oldenburgische-landschaft.de)

Sofern Sie unseren Newsletters nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit [hier abbestellen](#).

© Oldenburgische Landschaft KdöR

Präsident: Thomas Kossendey

Geschäftsführer: Dr. Michael W. Brandt

Verantwortlich im Sinne des §55 Abs.2 RStV: Dr. Michael W. Brandt